



Gelebte Nachhaltigkeit: Nächster grüner Unimarkt eröffnet in Arnfels

Nach rund 3 Monaten Bauzeit findet am 15. Dezember die Eröffnung des Unimarkt Franchise-Standorts in Arnfels statt. Auch beim neuen Standort in Arnfels stehen die ökologische Bauweise, Energieeffizienz und Nachhaltigkeit im Mittelpunkt!

Viel Holz, klimafreundliche Ausstattung, PV-Module und noch viele mehr: Der neue Unimarkt von Franchisepartner Manfred Wiedner ist der zweite grüne Standort in der Unimarkt-Familie. *„Wir sind sehr stolz darauf innerhalb so kurzer Zeit schon unseren zweiten grünen Standort präsentieren zu können. Wir leben Nachhaltigkeit schon seit vielen Jahren und da gehört neben Sortiment, Klimaneutralität und diversen anderen Maßnahmen auch eine grüne Bauweise dazu. Wir sind sehr stolz, was uns hier gelungen ist und werden dieses Konzept grüner und nachhaltiger Supermärkte Schritt für Schritt auch auf weitere Standorte ausweiten“*, so Andreas Haider, Geschäftsführer und Eigentümer Unimarkt Gruppe. Und auch Franchisepartner Manfred Wiedner freut sich sehr über seinen nachhaltigen Standort: *„Mein neuer Standort überzeugt nicht nur durch ein ansprechendes Erscheinungsbild und moderne Ausstattung, sondern schon durch die nachhaltige Bauweise auch die Ressourcen und die Umwelt.“*

Grünes Bauen

Im Mittelpunkt des rund 620 m² großen Standortes (Gesamtnutzfläche) steht das Naturelement Holz: So wurde beim Bau auf einen hinterlüfteten Holzdachaufbau, eine Holztragkonstruktion aus Holz bzw. Leimholz sowie auf Holzriegelbau mit Mineralwolldämmung gesetzt. *„So sorgen wir für ein gutes Raumklima und es ergibt sich daraus ein hervorragender Wärmedämmwert auf Passivhausstandard“*, so Haider. Darüber hinaus ist die naturbelassene Lärchenholzfassade ein absoluter Blickfang. Überhaupt wurde darauf geachtet Dämmstoffe aus Kunststoff zu vermeiden. Durch die nachhaltige Bauweise wird auch bei diesem Standort wieder Gesamtenergieeffizienzfaktor A+ erreicht.

Auf die Umwelt achten

„Es wurden 300 PV-Module auf einer Fläche von ca. 600 m² mit einer Leistung von ca. 100 kWp am Gebäude installiert. Das heißt der Strom wird selbst erzeugt und während des Betriebs verbraucht. Der 60 kWh Solarstromspeicher sorgt für einen autarken bzw. Blackout-Betrieb“, so Haider. An betriebsfreien Tagen wird der überschüssige Strom ins Netz eingespeist. Weiters wurden noch zwei E-Tankstellen sowie eine E-Bike-Ladestelle am Parkplatz installiert. Für mehr Effizienz des Gebäudes wurde eine Smart-Home-Steuerung eingebaut, außerdem wird bei der Beleuchtung auf hochenergieeffiziente LED-Beleuchtungskörper gesetzt. *„Für eine optimale Co2-Reduktion sorgt auch unsere Kühltechnik, die nach dem modernsten Stand der Technik arbeitet. Die Beheizung und Klimatisierung des Objekts erfolgt durch Wärmerückgewinnung der Kühlanlagen – also ein rundum ressourcenschonender Betrieb“*, so Haider. Damit keine Wärme unnötig verpufft wurde auch bei den Fenstern und Glasfassaden auf hochwärmedämmende Materialien gesetzt. Eine Oberflächentwässerung durch Sickermulden mit Filterschichten sorgt dafür, dass das Grundwasser



nicht belastet wird. Am Bau waren hauptsächlich heimische und regionale Firmen beteiligt.

Umweltfreundlich einkaufen

„Für uns ist Nachhaltigkeit nicht nur eine Marketingfloskel, sondern wird bei uns durch viele Maßnahmen gelebt. Wir sind daher sehr stolz auf die neuen Standorte in Neumarkt und Arnfels, denn damit leiten wir bei Unimarkt eine neue Generation nachhaltiger Märkte ein und setzen ein wichtiges Zeichen zum Schutz unserer Umwelt.“ Und Franchisepartner Manfred Wiedner ergänzt noch: *„Ich freue mich gemeinsam mit Unimarkt den Weg in eine nachhaltigere Zukunft zu gehen. Hier ist ein Ort des Genusses entstanden und wir freuen uns sehr darauf unsere Kundinnen und Kunden ab sofort mit hochwertigen Produkten und regionalen Schmankerln verwöhnen zu dürfen.“*

Über Unimarkt:

Der regionale Nahversorger Unimarkt ist in den Bundesländern Oberösterreich, Niederösterreich, Salzburg, Steiermark und Burgenland vertreten. Aktuell gibt es 71 Franchisepartner sowie 59 Eigenfilialen. Unimarkt möchte sich in den nächsten Jahren strategisch noch stärker in Richtung Franchise-Anbieter entwickeln. Dadurch kann der Lebensmittelhändler das Thema Regionalität noch mehr in den Mittelpunkt rücken, da der Kontakt eines Franchisepartners zu den regionalen Produzenten sowie Kunden in seiner Umgebung noch intensiver und persönlicher ist. Unimarkt ist ein Teil der Unimarkt Gruppe zu der auch noch Nah&Frisch sowie Land lebt auf zählen. Die Unimarkt Gruppe ist der digitale Treiber im österreichischen Lebensmitteleinzelhandel. So hat Unimarkt, als erster österreichischer Lebensmittelhändler, bereits 2015 die Onlinevollversorgung mit Hauszustellung in ganz Österreich geschafft, nun ist dies durch die UNIBox auch für die Vorort Versorgung gelungen. Mit dem neuen Retail Konzept löst die Unimarkt Gruppe ein Branchen Struktur Problem und setzt die gewohnte Technologie und Verfahrensweisen aus dem Onlinehandel nun auf der stationären Fläche um. Somit zeigt Unimarkt wieder einmal die Innovationskraft Oberösterreichs im Bereich der Digitalisierung auf.

Pressekontakt:

Sandra Pichler, M.A.
E-Mail: Sandra.Pichler@unimarkt.at
Tel.: +43 (0) 7229/601-2428
www.unimarkt.at/presse